Sozialministerin Müller würdigt Verdienste des scheidenden Amtschefs im Sozialministerium – Verabschiedung

21. Januar 2014

Bei der heutigen feierlichen Verabschiedung des scheidenden Amtschefs im Bayerischen Sozialministerium, Ministerialdirektor Friedrich Seitz, würdigte Bayerns Sozialministerin Emilia Müller dessen Verdienste: „Herr Seitz hat während seiner 13-jährigen Amtszeit stets herausragende Arbeit für das Ministerium und den Freistaat geleistet. Sein enormes sozialpolitisches Wissen und seine langjährige Erfahrung haben Herrn Seitz und auch dem Bayerischen Sozialministerium großes Ansehen über Ressort- und Landesgrenzen hinweg verschafft. Mit seinem Einsatz und seiner Leidenschaft für sozialpolitische Themen ist es ihm gelungen, das Ministerium auch in manch schwierigen sozialen und wirtschaftlichen Zeiten sicher zu führen. Dabei war es ihm stets wichtig, dass das Menschliche nie zu kurz kommt. Sein unermüdliches Engagement für die bayerische Sozialpolitik, seine hohe Verlässlichkeit, seine uneingeschränkte Loyalität und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit verdienen hohe Anerkennung. Auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich ihm und seiner Familie alles Gute, vor allem Gesundheit!“

Müller weiter: „Gleichzeitig begrüße ich Herrn Michael Höhenberger sehr herzlich im Bayerischen Sozialministerium. Ich freue mich, dass mit ihm eine so verdienstvolle Persönlichkeit die Leitung des Sozialministeriums übernimmt. Ich bin mir sicher, dass Herr Höhenberger mit seinem großen politischen Know-How und seiner zupackenden Art die Aufgabe als Amtschef hervorragend meistern und das Ministerium in eine gute Zukunft führen wird. Ich wünsche ihm hierfür alles Gute und freue mich auf die Zusammenarbeit.“

Hinweis: Das Foto ist auch abrufbar unter www.stmas.bayern.de/foto.